

„JAHWE – Ich bin da“

Evensong am 3. März 2013, 18 Uhr, St. Johannes Bislich

Zelebrant: Pfarrer Stefan Sühling

Kirchenchöre Herz-Jesu Feldmark, St. Marien Flüren (Claudia Bussing),
St. Aloysius Bergerfurth, St. Johannes Bislich (Barbara Hochgürtel)

Eröffnung

V: O Gott, komm mir zu Hilfe.

A: Herr, eile, mir zu helfen.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist.

A: Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit
und in Ewigkeit. Amen.

Hymnus

289

1. Herr, dei - ne Güt ist un - be - grenzt, sie
Fest wie die Ber - ge steht dein Bund, dein
reicht, so weit der Him - mel glänzt, so weit die
Sinn ist tief wie Mee - res Grund, kein Mensch kann
Wol - ken ge - hen. Du hast in Treu - e auf uns
ihn ver - ste - hen.
acht, wir sind ge - bor - gen Tag und Nacht
im Schat - ten dei - ner Flü - gel. Du öff - nest
dei - nes Him - mels Tor, da quillt dein U - ber -
fluß her - vor und sät - tigt Tal und Hü - gel.

2. Bei dir, Herr, ist des Lebens Quell, / der Trübsal Wasser
machst du hell, / tränkst uns am Bach der Wonnen. / Dein
Glanz erweckt das Angesicht, / in deinem Licht schau'n wir
das Licht, / du Sonne aller Sonnen. / Herr, halte uns in
deiner Huld, / hilf uns, daß wir dich mit Geduld / in
deinem Tun erkennen. / Vor allem Bösen uns bewahr, /
denn nicht Gewalt und nicht Gefahr, / nichts soll von dir
uns trennen.

T Maria Luise Thurmair 1971 nach Psalm 36 .

Mt: „O Mensch, bewein dein Sünde groß“ Nr. 166

Begrüßung

Chor: „Du für mich“ (Lied zum Weltjugendtagskreuz)
K. Stümmer-Salzeder

Psalm 18

PSALM 18: Danklied des Königs für Rettung und Sieg

712

1 Du führst mich hin - aus ins Wei - te,
du machst mei - ne Fin - ster - nis hell. *Vla. Q11*

2 VI

1. Ich will dich rühmen, Herr, meine Stärke, °
Herr, du mein Fels, meine Burg, mein Retter,
 2. mein Gott, meine Feste, in der ich mich berge, °
mein Schild und sicheres Heil, meine Zuflucht.
 3. Mich umfingen die Fesseln des Todes, °
mich erschreckten die Fluten des Verderbens.
 4. In meiner Not rief ich zum Herrn °
und schrie zu meinem Gott. —
 5. Er griff aus der Höhe herab und faßte mich, °
zog mich heraus aus gewaltigen Wassern.
 6. Er führte mich hinaus ins Weite, °
er befreite mich, denn er hatte an mir Gefallen. —
 7. Du, Herr, läßt meine Leuchte erstrahlen, °
mein Gott macht meine Finsternis hell.
 8. Mit dir erstürme ich Wälle, °
mit meinem Gott überspringe ich Mauern.
 9. Du schaffst meinen Schritten weiten Raum, °
meine Knöchel wanken nicht.
 10. Darum will ich dir danken, Herr, vor den Völkern, °
ich will deinem Namen singen und spielen. —
 11. Ehre sei dem Vater und dem Sohn °
und dem Heiligen Geist,
 12. wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit °
und in Ewigkeit. Amen. Versc 2-3. 5.7ab. 17. 20. 29-30. 37. 50
- Kehrvers

Chor: „A Celtic Benediction“
(R. Bambrick)

Schriftlesung

Antwortgesang

„Herr, dein Wort ist Licht und Wahrheit“
(S. Wesley)

Homilie

Chor:

„Misericordias Domini in aeternum cantabo“
(M. Botor)

Magnificat

LOBGESANG MARIENS

Dan- ket dem Herrn, er hat uns er - höht,
Gro - ßes hat er an uns ge - tan.

688
8
IXa. Q34

Magnificat – deutsch

IX

689
8

1. Meine Seele preist die Größe des Herrn, *
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.
 2. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er ge-
schaut. *
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!
 3. Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, *
und sein Name ist heilig.
 4. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht *
über alle, die ihn fürchten.
 5. Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: *
er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind,
 6. er stürzt die Mächtigen vom Thron *
und erhöht die Niedrigen.
 7. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben *
und läßt die Reichen leer ausgehn.
 8. Er nimmt sich seines Knechtes Israel an *
und denkt an sein Erbarmen,
 9. das er unsern Vätern verheißen hat, *
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig. —
 10. Ehre sei dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist,
 11. wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *
und in Ewigkeit. Amen.
- Kehrvers

**Fürbitten
(mit Liedruf)**

Du sei bei uns in uns-rer Mit-te,
hö-re du uns. Gott! du uns. Gott!

VaterUnser

Chor:

„Wenn du die Nacht zur Erde senkst“
(Th. Tallis)™

Nunc dimittis

Chor: „Herr, nun lässt du deinen Diener“
(Geismann/Shera)

**Segensbitte
und Segen**

Schlusslied

845
1. Be-wah-re uns, Gott, be-hü-te uns,
Gott, sei mit uns auf un-sern We-gen.
Sei Quel-le und Brot in Wü-sten-not, sei
um uns mit dei-nem Se-gen.

2. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott / sei mit uns in allem Leiden. / Voll Wärme und Licht im Angesicht, / sei nahe in schweren Zeiten, / voll Wärme und Licht im Angesicht, / sei nahe in schweren Zeiten.

3. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott / sei mit uns vor allem Bösen. / Sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft, / sei in uns, uns zu erlösen, / sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft, / sei in uns, uns zu erlösen.

4. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott / sei mit uns durch deinen Segen. / Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, / sei um uns auf unsern Wegen, / dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, / sei um uns auf unsern Wegen.